

# Gemeindebrief

der Prot. Kirchengemeinden  
Duchroth - Oberhausen und Feilbingert

**Nr. 3 / 2020**  
**Sommer / Herbst**



## Corona – und dann?



Im Moment werden alle Hoffnungen auf die rasche Entwicklung eines Impfstoffes gesetzt, die ersten Testreihen laufen und es gibt immer wieder positive Signale. Aber sind dann alle Probleme gelöst? Machen wir dann einfach weiter wie vorher? Was ist, wenn Covid 21 kommt? Fängt dann alles wieder von vorne an?

Die Reformatoren haben sich vor 500 Jahren von der Pest nicht schrecken lassen. Sie waren nicht leichtsinnig, aber eben doch auch so nüchtern, dass ihnen bewusst war, dass sie sterben könnten. Ihr Gottvertrauen hat ihnen geholfen nicht zu verzweifeln. Die letzten Monate waren für die meisten Menschen sehr anstrengend und z. T. psychisch außerordentlich belastend. Familien mit kleinen Kindern waren enorm gefordert. Ältere Menschen mussten damit klarkommen, keinen Besuch zu bekommen. Altenheime und Pflegeheime ließen keinen physischen Kontakt zu.

Ich würde mir wünschen, dass wir uns gegenseitig erzählen, was uns in Krisen Mut macht und Hoffnung gibt. Wir brauchen Geschichten, die uns aufbauen. Solche Hoffnungsgeschichten finden sich in unserer Bibel, in den Berichten von einzelnen Menschen und überall da, wo es um Gottes- und Nächstenliebe geht. Ein solcher Mutmacher war für mich auch das Buch von Peter Seewald „Als ich begann, wieder an Gott zu denken“. Er erzählt darin seinen Weg zurück zu Gott und auch zur Kirche. Sehr lesenswert!

**Eine gute Ferienzeit wünscht Ihnen Ihr Pfarrer**

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Andreas Petrus'.

# Kirchenwahlen 2020

Die Kirchenregierung hat in ihrer Sitzung am 14. Mai 2020 den Wahltermin für die Kirchenwahlen zum Presbyterium am 29. November 2020 bestätigt. Daher werden am 1. Advent wieder Frauen und Männer gesucht, die bereit sind, in unseren Gemeinden Verantwortung zu übernehmen. Für unsere Kirchengemeinden werden MITmacher und MUTmacherinnen gesucht! Jede und Jeder, der zur evangelischen Kirche gehört, mind. 18 Jahre alt ist und seinen Wohnsitz in unseren Gemeinden hat, kann und darf kandidieren.



In **Oberhausen** sind zwei Personen zu wählen, d.h. es werden mindestens drei KandidatInnen gebraucht. Der Wahlausschuss besteht aus dem Vorsitzenden Helmut Porr sowie Petra Baber und Paul Gissel.

In **Duchroth** besteht das Presbyterium aus vier Personen, hierfür werden mindestens fünf KandidatInnen gesucht. Der Wahlausschuss besteht aus dem Vorsitzenden Lothar Porr sowie Walter Dautermann und Eduard Beck.

In **Feilbingert** sind sechs Personen zu wählen, wir benötigen also mindestens sieben KandidatInnen. Der Wahlausschuss besteht aus dem Vorsitzenden Arno Bumke sowie Herbert Jost, Herbert Lahm, Thomas Proske, Pascal Roth und Chris Snehotta.

Geben sie ihre Vorschläge bitte weiter oder signalisieren sie ihre Bereitschaft zur Kandidatur bei den Mitgliedern der Wahlausschüsse oder den jetzigen Presbyterien.

Die Wahl wird wegen Corona ausschließlich als Briefwahl stattfinden.

Weitere Infos rund die Wahlen finden sich auch auf der Website

[www.kirchenwahlen2020.de](http://www.kirchenwahlen2020.de)

*Andreas Petzholz*



# Unsere Gottesdienste (keine Abendmahlsfeiern)

**Sonntag, 16.08.** 10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Feilbingert; 10.30 Duchroth

**Sonntag, 23.08.** 11. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Duchroth; 10.30 Feilbingert

**Sonntag, 30.08.** 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Duchroth mit Verabschiedung von Frau Best  
und anschließendem Stehempfang

**Sonntag, 06.09.** 13. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Oberhausen; 10.30 Feilbingert

**Sonntag, 13.09.** 14. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Feilbingert; 10.30 Duchroth

**Sonntag, 20.09.** 15. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Feilbingert; 10.30 Duchroth

**Sonntag, 27.09.** 16. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Feilbingert, **Erntedank**



**Sonntag, 04.10.** 17. Sonntag nach Trinitatis - **Erntedank**

09.30 Oberhausen; 10.30 Duchroth

**Sonntag, 11.10.** 18. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Duchroth, 10.30 Feilbingert

**Sonntag, 18.10.** 19. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Feilbingert, Prüfungsgottesdienst von Frau Best

**Sonntag, 25.10.** 20. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Oberhausen; 10.30 Feilbingert

**Samstag, 31.10.** Reformationstag

18.00 Feilbingert für alle drei Gemeinden

**Sonntag, 08.11.** Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

09.30 Duchroth; 10.30 Feilbingert

**Sonntag, 15.11.** Volkstrauertag

09.30 Duchroth; 10.30 Feilbingert

**Mittwoch, 18.11.** Buß- und Betttag

18.00 Feilbingert

**Sonntag, 22.11.** Ewigkeitssonntag

09.30 Feilbingert; 10.30 Duchroth

09.30 Oberhausen

**Sonntag, 29.11.** 1.Advent

Presbyteriumswahlen (ausschließlich Briefwahl)  
in allen drei Gemeinden

## Anja Best sagt Auf Wieder-sehen

Überraschung... erst kam Heinrich, dann kam Corona. So hat Pfarrer Andreas Petzholz geantwortet, als er mein Vikariat mit möglichst wenigen Worten beschreiben sollte.



Ich glaube, das trifft es ziemlich gut. Als ich an Pfingsten vergangenen Jahres zum ersten Mal hier in meinem neuen Talar auf der Kanzel stand, wusste ich noch nicht, was alles auf mich zukommt und wie mein Vikariat verlaufen wird. Wenige Wochen später kam Anfang August unser Sohn Heinrich zur Welt. Nach dem Mutterschutz und einigen Monaten Gemeindefarbeit nahm mein Vikariat durch Corona plötzlich einen ganz anderen Verlauf als geplant. Viele Dinge, auf die ich mich gefreut hatte, konnten plötzlich nicht mehr stattfinden. Trotzdem denke ich gerne an die vergangenen Monate bei und mit Ihnen zurück. Ich erinnere mich an schöne Geburtstagsbesuche (oder -Anrufe), an das

Krippenspiel, die Konfirmandenfreizeit, Treffen des Gemeindebrief-Redaktionsteams, Gottesdienste, Seniorennachmittage, und, und, und ... und nun?

Nun ist meine Zeit hier in den Gemeinden auch schon wieder vorbei. Ab September werde ich für vier Monate im Dekanat an Alsenz und Lauter unterwegs sein und neben der Durchführung von Kasualien, d.h. vor allem Taufen und Bestattungen, in der Kirchengemeinde Münchweiler Gonbach mitarbeiten. Wenn ich meine Prüfungen im kommenden Februar bestehe, werde ich zum ersten März vermutlich zur Pfarrerin ernannt werden. Wie es dann für mich weiter geht? Ich weiß es noch nicht. Da mein Mann seit fünf Monaten die Pfarrstelle Rathskirchen-Dörrmoschel innehat und wir inzwischen auch im dortigen Pfarrhaus wohnen, hoffe ich auf eine Stelle im Norden unserer Landeskirche.

Auch wenn ich nicht ganz „aus der Welt“ sein werde, so sage ich dennoch „Auf Wieder-sehen“. Ihnen allen wünsche ich alles Gute für die Zukunft. Möge Gott Ihnen Zuversicht schenken, Mut für Veränderungen und die Begeisterung für seine Kirche und Gemeinde.

Zum Schluss möchte ich mich an dieser Stelle noch bei Ihnen bedanken: Danke für die vielen positiven, aber auch für die kritischen Rückmeldungen zu meiner Arbeit. Danke, dass ich so herzlich in die Gemeinde aufgenommen wurde. Danke für die Glückwünsche zur Geburt von Heinrich, für Ihr Interesse und für Ihr Verständnis, wenn ich ihn auch einmal mitgebracht habe. Danke, an KirchendienerInnen und Organisten für die gute Zusammenarbeit. Danke für die vielen netten Gespräche bei Besuchen, vor der Kirchentür, oder auf dem Weihnachtsmarkt. Und auch ein ganz herzliches Dankeschön an Pfarrer Petzholz, der immer sehr viel Rücksicht auf mich und meine kleine Familie genommen hat, der jederzeit bereit war, meine Fragen zu beantworten, der mir sehr viel gezeigt hat und mich auch kritisieren konnte – aber immer so, dass es ermutigend und nicht entmutigend war. DANKE!!!

*Ihre Vikarin Anja Best*

---

## **DIES und DAS**

**D**ie Orgel in Duchroth wurde während der Corona-Zeit gesäubert und neu intoniert. Der Orgelbauer Gregor Feld hat das sehr gut gemacht. Ein Konzert wird erst dann stattfinden, wenn die Corona-Auflagen dies zulassen.

**U**nsere Gottesdienste finden wieder regelmäßig statt. Die staatlichen Auflagen ändern sich ca. alle zwei Wochen. Wir passen das vor Ort immer wieder an. Es ist anders als gewohnt, aber es ist möglich. Lassen sie sich dazu einladen. Sie brauchen lediglich ihre Maske mitzubringen.

**A**m 30.08. um 10.00 wird unsere Vikarin Anja Best im Gottesdienst in Duchroth verabschiedet. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und es gibt im Anschluss einen Stehempfang im Gemeindehaus.

---

## **Sonstige Termine**

Der DRK-Ortsverein Feilbingert macht auf den nächsten Blutspendetermin in Feilbingert am **09.10. 17.00 - 20.00 Uhr** in der Lemberghalle aufmerksam.

**SPENDE  
BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

## Nachruf Alfred Frick



Völlig überraschend verstarb am 24.06.2020 unser Prädikant Alfred Frick im Alter von 67 Jahren.

Er war Mitglied unseres Presbyteriums bis 2014, kurze Zeit auch Kirchendiener und lange Jahre zuerst als Lektor und dann auch als Prädikant tätig. Dabei hat sich sein Dienstbereich nicht nur auf Duchroth, Oberhausen und Feilbingert beschränkt, er war auch in den umliegenden Kirchengemeinden aktiv und hat geholfen, wo er gebraucht wurde.

Herr Frick war ein sehr zuverlässiger Mensch, wenn er etwas zugesagt hatte, dann hat er immer Wort gehalten. Er wollte in diesem Jahr noch den Wahlausschuss in Duchroth betreuen. Dazu kam es nicht mehr. Er darf jetzt schauen, was er geglaubt hat.

***Andreas Petzholz***

So nimm denn meine Hände  
und führe mich  
bis an mein selig Ende  
und ewiglich!  
Ich kann allein nicht gehen,  
nicht einen Schritt.  
Wo du wirst gehn und stehen,  
da nimm mich mit.

In dein Erbarmen hülle  
mein schwaches Herz  
und mach es gänzlich stille  
in Freud und Schmerz!  
Lass ruhn zu deinen Füßen  
dein armes Kind.  
Es wird die Augen schließen  
und glauben blind.



## Unser Organist hat geheiratet!

**A**m 06.06.2020 hat unser Organist Manuel Sonntag geheiratet. Trotz Corona gaben sich Tanja und Manuel in der katholischen Kirche St. Michael in Feilbingert das JA-Wort. Ihr gemeinsames Leben steht unter dem Motto aus Psalm 119: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.“



Die Kirchengemeinden wünschen dem Ehepaar Gottes Segen und einen guten Start in die Zweisamkeit. Wir freuen uns, dass Manuel auch in Zukunft für die Kirchenmusik in unseren Gemeinden zur Verfügung steht.

**Andreas Petzholz**

*Möge der Weg euch zusammenführen,  
der Sturm euch nicht entzweien,  
und Sonne wärme eure Herzen.  
Der Regen sei ein Segen für euch und die Welt.  
Seine Frische möge euch Glück bescheren.*

**- irischer Hochzeitssegens -**

# Kinderseite

## Warum haben Pfarrer einen schwarzen Umhang an?

Warst du schon einmal in der katholischen Kirche? Dort hat der Pfarrer ein ganz buntes Gewand an. In der evangelischen Kirche ist der Pfarrer oder die Pfarrerin immer schwarz angezogen. Dieses schwarze Gewand nennt man Talar.

Bis vor zirka 500 Jahren gab es hier in Deutschland nur katholische Pfarrer. Ein Mönch namens Martin Luther war mit einigen Dingen in der katholischen Kirche aber nicht einverstanden. Er und seine Anhänger haben sich zum Beispiel über die kostbaren Gegenstände und Verzierungen in den Kirchen geärgert. Ein Freund von Martin Luther namens Karlstadt hat dann den evangelischen Gottesdienst erfunden. Er wollte zeigen, dass das Wort Gottes wichtig ist und nicht die vielen teuren Bilder oder die bunten Gewänder des Pfarrers. Karlstadt trug deshalb nicht das typische Gewand eines katholischen Pfarrers, sondern seine normale Kleidung. Das war der schwarze Talar, den damals Gelehrte trugen. Mit der Zeit wurde es dann üblich, dass evangelische Pfarrerrinnen und Pfarrer zum Gottesdienst immer einen schwarzen Talar anziehen müssen.

**Rätsel: Martin hat seine Bibel verloren.  
Kannst du ihm helfen?**



**Anja Best**

**Wir gratulieren allen sehr herzlich, die einer Veröffentlichung bereits zugestimmt haben und von September bis November 2020 Geburtstag haben, besonders folgenden Jubilaren:**

**Feilbingert:**

03.09. George Vandever, 78  
04.09. Martin Luther, 82  
07.09. Wilfred Hoffmann, 94  
12.09. Edeltrud Roth, 83  
14.09. Udo Roth, 82  
17.09. Sieglinde Plasa, 81  
18.09. Emilie Stein, 89  
23.09. Günter Beuscher, 72  
26.09. Horst Eggebrecht, 84

05.10. Lilli Hoffmann, 88  
05.10. Rudolf Emmert, 73  
10.10. Renate Beuscher, 71  
12.10. Erna Snehotta, 74  
18.10. Erich Christmann, 71  
23.10. Gerlinde Steinert, 80  
27.10. Rudolf Schröder, 89  
29.10. Martha Barth, 80

01.11. Ilona Heß, 74  
05.11. Elvira Eggebrecht, 79  
07.11. Katharina Nickel, 93  
07.11. Gerhard Jeske, 87  
09.11. Gert Bankauf, 79  
16.11. Gertrud Nagel, 100  
16.11. Erika Müller, 81  
17.11. Rosemarie Morsblech, 82  
28.11. Erika Schröder, 86

**Duchroth:**

16.09. Elisabeth Körper, 82  
19.09. Günter Wagner, 79  
01.10. Helene Gauch, 87  
05.10. Ilse Christian, 85  
11.10. Karl Schneider, 71  
17.10. Manfred Kreischer, 72  
10.11. Hedda Frick, 79

**Oberhausen:**

02.09. Horst Schmitt, 80  
21.09. Helmut Dönnhoff, 71  
23.09. Wilhelm Jäckle, 79  
27.09. Anna-Lotte Bollenbach, 88  
04.10. Margareta Hagner, 93  
01.11. Hildegard Dönnhoff, 78  
09.11. Gabriele Dönnhoff, 71  
19.11. Ursula Jäckle, 74

**Beerdigungen März bis Juli 2020**

**Feilbingert:**

Anneliese Kurz, geb. Bastian, 71  
Irma Barth, 99  
Friedrich Müller, 81  
Erna Kunz, 87

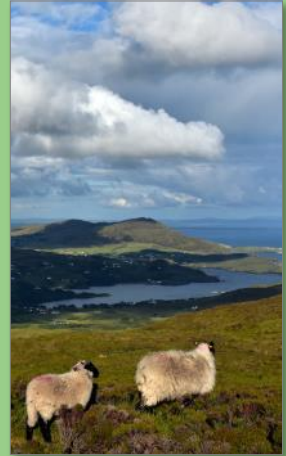
**Duchroth:**

Günther Lorenz, 88  
Alfred Frick, 67  
Erna Porr, geb. Immerheiser, 97

**Taufen und Trauungen konnten aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden.**

Über Berg und Tal  
wie ein Festchoral  
der Sommer zieht übers Land,  
und die Knospe sprießt  
und das Leben fließt  
wie der Strom hin zum Meeresstrand.  
Leb Gottes Zeit,  
den er hält bereit  
den Augenblick in der Hand.

Jeder Augenblick  
ist ein kleines Stück  
von Gottes Ewigkeit.  
Hörst du Vogelsang  
einen Abend lang,  
klingt ´s wie himmlische Herrlichkeit.  
Leb Gottes Zeit,  
denn er macht bereit  
dein Ohr für Unendlichkeit.



Wenn des Tages Licht  
durch die Wolken bricht  
aus Gottes Haus hell herein,  
soll Gerechtigkeit,  
Friede in der Zeit  
Gottes Liebe zum Spiegel sein.  
Leb Gottes Zeit  
und mach dich bereit,  
hereinzunehmen allein  
Friede in der Zeit und Gerechtigkeit,  
um ein Spiegel für Gott zu sein.

*Tore Littmarck, aus dem Schwedischen Helge Heisler*

---

## Impressum

Herausgeber: Prot. Kirchengemeinden Duchroth-Oberhausen und Feilbingert  
Pfarrer Andreas Petzholz, Pfarrgasse 8, 55585 Duchroth  
Tel.: 06755/258, E-Mail: a.petzholz@web.de

Mitarbeiter: Anja Best, Heike Christian, Herbert Jost,  
Ilse Rapp, Bernd Rudershausen

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Artikel zu veröffentlichen  
oder sinngemäß zu kürzen.